

## Haushaltsplan 2026/2027 - Eigenbetrieb Stadtentwässerung Celle

<i>Organisationseinheit:</i> 68 Eigenbetrieb Stadtentwässerung Celle <i>Zuständigkeit:</i> Stadtbaurätin Elena Kuhls	<i>Datum:</i> 20.10.2025
---	-----------------------------

**Ziele:**

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Betriebsausschuss Stadtentwässerung Celle	19.11.2025	Ö
Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung	26.11.2025	Ö
Verwaltungsausschuss	02.12.2025	N
Rat der Stadt Celle	03.12.2025	Ö

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat beschließt den Haushaltsplan mit Investitionsprogramm und Stellenplan der Stadtentwässerung Celle für die Jahre 2026 und 2027 in der beratenen Fassung.

**Sachverhalt:**

Der Haushalt für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 soll als Doppelhaushalt beraten und beschlossen werden.

Die Stadtentwässerung Celle erwartet für das Jahr 2026

- ordentliche Erträge in Höhe von 17.174.400 €
- ordentliche Aufwendungen in Höhe von 13.258.000 €

was einen rechnerischen Überschuss von 3.916.400 € ergibt.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind mit 16.716.800 € geplant, die Auszahlungen mit 10.502.100 €.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen 759.000 €, die Auszahlungen 11.023.000 €.

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit liegen bei 6.331.400 €, die Auszahlungen bei 2.282.100 €.

Verpflichtungsermächtigungen sind im Haushalt 2026 in Höhe von 6.675.000 € vorgesehen.

Liquiditätskredite dürfen im Haushaltsjahr 2026 den Betrag von 1.800.000 € nicht übersteigen.

Die Stadtentwässerung Celle erwartet für das Jahr 2027

- ordentliche Erträge in Höhe von 17.174.400 €
- ordentliche Aufwendungen in Höhe von 13.051.800 €

was einen rechnerischen Überschuss von 4.122.600 € ergibt.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind mit 16.716.800 € geplant, die Auszahlungen mit 10.364.600 €.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen 970.000 €, die Auszahlungen 8.275.000 €.

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit liegen bei 3.601.300 €, die Auszahlungen bei 2.648.500 €.

Verpflichtungsermächtigungen sind im Haushalt 2027 in Höhe von 1.345.000 € vorgesehen.

Liquiditätskredite dürfen im Haushaltsjahr 2027 den Betrag von 1.800.000 € nicht übersteigen.

Weitere Informationen und Details sind im Vorbericht ausgeführt.

#### **Anlage/n**

1	Anlage 1 - SEC - Vorbericht zum Doppel-Haushalt 2026+2027
2	Anlage 2 - SEC - Gesamtplan 2026+2027
3	Anlage 3 - SEC - IV-Programm 2026+2027
4	Anlage 4 - SEC - Stellenplan zum Haushalt 2026+2027
5	Anlage 5 - SEC - Übersicht zum Stellenplan zum Haushalt 2026+2027



# Anlage 1

## **Vorbericht zum Haushaltsplan 2026/2027 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Celle**

Nach § 1 der Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung - KomHKVO - ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen.

Er soll gemäß § 6 KomHKVO einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft geben.

Der Vorbericht enthält die geforderten Angaben in konzentrierter Form.

### Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeines	2
2. Haushalt 2026/2027	4
3. Liquidität	6
4. Stellenplan	6

## 1. Allgemeines

### Rückblick:

Im Geschäftsjahr 2024 stabilisierten sich die Rahmenbedingungen für die Bewirtschaftung des Eigenbetriebes in vielen Bereichen wieder. Die Baumaßnahmen im Kanalnetz und im Klärwerk konnten wie geplant umgesetzt werden. Die Entwicklung der Betriebskosten im Jahr 2025 erfolgte bisher im geplanten Rahmen. Im unterjährigen Berichtswesen mit Stand 30.06.2025, wird für den Ergebnishaushalt im Jahresergebnis 2025 ein Überschuss erwartet.

### Projekte:

- **Klärwerk:**

Im Hinblick auf die angestrebten Klimaziele seitens der SEC, bleibt das Ziel bestehen, die vorhandene energieintensive Stickstoffeliminationsstufe „Bio-N-trans“ mittelfristig außer Betrieb zu nehmen.

Als Voraussetzung dafür wurden die folgenden Maßnahmen bereits im Jahr 2022 umgesetzt:

- Das Kohlenstoff/Stickstoff-Verhältnis in Belebungsbecken2 (BB2) wurde optimiert
- Die Belebungssteuerung wurde neu aufgelegt. „Optimierung 2.0“
- Der Königsstuhl des Nachklärbecken 2 wurde mit Leitblechen eingehaust, um die Verweilzeiten in der Belebung optimieren zu können. (IBN 2023)
- Die Sanierung und Optimierung (Einbindung 2023) der „Internen Rezirkulation“

Alle aufgeführten Maßnahmen hatten erfolgreich für eine Optimierung der Belebung gesorgt. Um für die Belebung den optimalen Betriebszustand zu erreichen und dadurch die „Bio-N-trans“ außer Betrieb zu setzen, war es jedoch erforderlich, eine zusätzliche wissenschaftliche Untersuchung der Betriebszustände durch ein Fachbüro durchzuführen.

Hierfür konnte mit dem Büro aqua & waste aus Hannover, ein Rahmenvertrag geschlossen werden. Als erste Maßnahme wurde im Jahr 2024 eine Simulation der Abwasserreinigung der Kläranlage durchgeführt und verschiedene Varianten zur Außerbetriebnahme der „Bio-N-trans“ untersucht. Das in 2025 vorgelegte Gesamtkonzept (Umbau Belebungsstufe + Prozesswasserbehandlung (PWB) + Außerbetriebnahme Biofiltration) findet grundsätzlich die Zustimmung der Unteren Wasserbehörde (Genehmigungs-/Überwachungsbehörde) und ist vorausschauend auf die Einführung der neuen EU-Kommunalabwasserrichtlinie (KARL) ausgerichtet. Eine Staffelung der Umsetzung der Maßnahmen ist sinnvoll.

Die Vergabeunterlagen inklusive Ausführungsplanung für die Schaffung neuer Parkflächen sind fertiggestellt. Es sollen elf zentrale Parkflächen ohne Oberflächenversiegelung entstehen.

Mit der zunehmenden Digitalisierung und Vernetzung von Systemen, Infrastrukturen und Anlagen wachsen die Anforderungen an die IT-Sicherheit kontinuierlich. Der IT-Sicherheit von kritischen Infrastrukturen wie dem Klärwerk und insbesondere den damit verbundenen Leistungen der Daseinsvorsorge kommunaler Unternehmen kommt daher eine überragende Bedeutung für einen funktionierenden Alltag zu. Und weil Sicherheit ein fortwährender Prozess ist, werden die steigenden Anforderungen der IT-Sicherheitsgesetzgebung kontinuierlich und stufenweise umgesetzt und Notfallübungen im Alltag integriert.

- **Betrieblicher Hochwasserschutz:**

Als Reaktion und Konsequenz auf das außergewöhnliche Hochwasserereignis zum Jahreswechsel 2023/2024 wurde im Zuge der Nach- und Vorsorge der bestehende Hochwassereinsatzplan (HEP) konsequent überarbeitet.

Für die im Hochwasserfall betroffenen Schmutzwasserkanalteilnetzte wurden temporäre Verschlussysteme für Schachtbauwerke gegen eindringendes Hoch-/Fremdwasser beschafft.

Die Beschaffungsvorgänge für zusätzliche Hochwasserpumpen inklusive Zubehör und einem LKW mit Kranaufbau wurden gestartet.

Diese zusätzliche technische Ausstattung wird in einer neuen Leichtbauhalle auf dem Klärwerksgelände gelagert. Die Planungsprozesse für den Hallenneubau wurden gestartet.

- **Pumpwerke:**

Aufgrund der zusätzlichen und verstärkten Aufgabenwahrnehmung im betrieblichen Hochwasserschutz durch den Inhaber der Ingenieurstelle für den Bereich der Pumpwerke, wurden die geplanten Projekte zur Sanierung und Verbesserung der 52 Außenpumpwerke ausgesetzt und auf das Jahr 2026 verschoben.

- **Kanalbetrieb:**

Die Tätigkeiten des Kanalbetriebs setzen sich im Wesentlichen aus den folgenden Prozessen zusammen:

- Hydraulischer Netzbetrieb
- Störungsbehebung
- Reinigung
- Inspektion
- Wartung und Unterhaltung,
- Neubau von Hausanschlüssen bei Zwischenbebauungen
- Betrieblicher Hochwasserschutz  $\geq$  HQ 10 für die Stadt Celle

Durch die konsequente Umsetzung dieser Prozesse wird die uneingeschränkte Funktionssicherheit des ca. 550 km langen Kanalnetzes sichergestellt.

Die im Jahr 2019 begonnenen Konzepte für die Unterhaltung der vorhandenen Regenrückhaltebecken, Regenversickerungsbecken und Regenklärbecken werden weiterhin fortgesetzt.

In Summe wurden 17 Reparaturen an der Infrastruktur der Hauptkanäle durchgeführt, 25 Hausanschlüsse neu gebaut, 11 Hausanschlüsse repariert und 290 Schachtreparaturen umgesetzt.

- **Planung-Bau-Grundstücksentwässerung:**

Die ausgeführten Leistungen im Bereich Kanalsanierung beinhalten, wie schon in den Vorjahren, schwerpunktmäßig Schlauchreliningmaßnahmen von Kanälen einschließlich der Einbindungen von Hausanschlussleitungen und Schachtbauwerken. Die bauliche Kanalsanierung erfolgt durch Fremdfirmen in den sogenannten „grabenlosen Verfahren“, wie z. B. Auskleidungsverfahren, Abdichtverfahren, Injektionsverfahren und Beschichtungsverfahren.

Saniert wurden diverse Teilbereiche der öffentlichen Regenwasser- und Schmutzwasserkanalisation innerhalb des Stadtgebietes.

Im Resultat wurden 2024 Schlauchliner auf einer Länge von insgesamt 1.627 m in die Hauptkanalstrukturen eingebaut.

Im Rahmen der Grundlagenermittlung für die Einordnung des baulichen bzw. betrieblichen „Kanalzustandes“ sind insgesamt ca. 11,6 km Kanäle durch Fremdfirmen sowie ca. 29,9 km durch die eigene Kanal-TV-Inspektionskolonne mittels Kanal-TV-Kamera nach vorheriger HD-Reinigung untersucht worden.

Die Zustandserfassungsquote der öffentlichen Kanalisation durch TV-Untersuchungen wurde erhöht. Die Daten dienen zur Erstellung von Zustandsprognosemodellen, mit denen die langfristigen Auswirkungen vorgesehener Sanierungsstrategien beurteilt und diese mit dem Ziel einer generationengerechten Erhaltung optimiert werden können.

Die quantitative Erfassung von Fremdwasser im Abwasserkanal sowie die Umsetzung von Maßnahmen zur Beseitigung von Fremdwasserquellen wurde wie in den Vorjahren fortgesetzt.

Die Grundstückentwässerung war auch 2024 mit der Beratung von Planungsbüros, Architekten und Bürgern für die Planung, Sanierung oder Unterhaltung von Grundstücksentwässerungsanlagen gefordert. Aufgrund der Entwicklungen der Finanzmärkte und des Bauzinsniveaus war die Anzahl der genehmigten Entwässerungsanträge rückläufig.

Die Umsetzung der DIN 4040-100 – Generalinspektion von Fettabscheideranlagen – wurde auch im Jahr 2024 fortgeführt. Insgesamt liegen jetzt 311 Prüfberichte vor. Bei nahezu allen Anlagen wurden Mängel festgestellt. Die Abarbeitung der Mängel erforderte zudem einen sehr hohen Kontrollaufwand.

Auch vor dem Hintergrund einer wassersensiblen Stadtentwicklung nach dem Schwammstadt-Prinzip wurden innerstädtische Kanalerneuerungsmaßnahmen in der „Breiten Straße“, am „Markt (Nord)“ und bei der ersten von zwei Ausbaustufen des „Wilhelm-Heinichen-Rings“ durchgeführt.

- **Verwaltung-Finanzen:**

Erstellung der Jahresabschlüsse für 2024 und 2025.

Vorbereitung und Umsetzung der organisatorischen Änderungen zur Einführung der Umsatzsteuerpflicht für Kommunen zum 01.01.2026.

Erhebung der Beiträge und Gebühren für die Nutzung der Schmutz- und Niederschlagswasserkanalisation.

Optimierung und Dokumentation der internen Verwaltungsverfahren.

### **Ausblick:**

Für die Haushaltsjahre 2026/2027 wird auf Grund des Kommunalwahltermins Ende 2026 ein Doppelhaushalt geplant. So werden zeitliche Verzögerungen für die Genehmigung des Haushalts 2027 vermieden.

Mit dem Haushaltsplan 2026/2027 wird weiterhin das Ziel verfolgt, durch maßvolle Investitionen die Eigenkapitalsituation des Eigenbetriebes zu verbessern. Diese Zielsetzung soll auch in den Folgejahren verfolgt werden.

Im Bereich der Finanzen bleibt die Einführung der Umsatzsteuerpflicht für kommunale Dienstleistungen weiterhin ein Thema. Im Rahmen des Corona-Steuerhilfegesetzes wurde die Einführung der Umsatzsteuerpflicht bei der Stadt Celle erneut verschoben. Der Stichtag für die Einführung der neuen Regelungen zur Umsatzsteuerpflicht ist nun der 01.01.2026.

Das Projekt der Klärschlammmonoverbrennungsanlage wird entsprechend der Beschlüsse aus den Gesellschafterversammlungen der KNRN fortgeführt. Aktuelle Zielsetzung ist die Inbetriebnahme der Anlage Ende des Jahres 2027. Bis zur Inbetriebnahme der Klärschlammmonoverbrennungsanlage wird die Entsorgungssicherheit im Rahmen der temporären Klärschlamm Entsorgung durch die KNRN gewährleistet.

Die Abwassergebühren für die Celler Bürger konnten in den Haushaltsjahren 2025 und 2026 konstant gehalten werden und sollen auf diesem Niveau möglichst langfristig stabil bleiben.

Weiterhin soll der von der Stadtentwässerung praktizierte Dienstleistungsgedanke für den Abwasserbereich weiter gefördert werden.

## 2. Haushalt 2026/2027

Der Rat der Stadt Celle beschließt in seiner Sitzung am 03.12.2025 über den Haushaltsplan 2026/2027.

### 2.1. Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt 2026/2027 umfasst die Planjahre 2025 bis 2030.

Die Ansätze des Haushaltsplans sind auf Grundlage der abgeschlossenen Betriebsabrechnungen der Vorjahre sowie der Planzahlen der Folgejahre mit der zukünftig erwarteten Kostenentwicklung kalkuliert. Die Bestimmung der Ansätze für die Erträge und Aufwendungen erfolgte nach dem Vorsichtsprinzip, so dass die Planung das jeweils ungünstigste Ergebnis darstellt. In der Vergangenheit konnte durch eine positive Entwicklung der Erträge sowie die kostenbewusste Verwendung der Mittel für Sach- und Dienstleistungen regelmäßig ein positiveres Ergebnis erzielt werden.

Der Ergebnishaushalt stellt sich für die Jahre 2025 bis 2030 wie folgt dar:

	2025	2026	2027	2028	2029	2030
ordentliche Erträge	17.158.700	17.174.400	17.174.400	17.174.300	17.170.500	17.130.700
ordentliche Aufwendungen	13.331.800	13.258.000	13.051.800	13.656.100	13.374.600	12.938.300
<b>ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.826.900</b>	<b>3.916.400</b>	<b>4.122.600</b>	<b>3.518.200</b>	<b>3.795.900</b>	<b>4.192.400</b>
außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>3.826.900</b>	<b>3.916.400</b>	<b>4.122.600</b>	<b>3.518.200</b>	<b>3.795.900</b>	<b>4.192.400</b>

Die Aufgabenerfüllung des Eigenbetriebes ist hoheitlich und gebührenfinanziert. Der Großteil der Erträge resultiert aus den Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren und sichert die Finanzierung der Aufgabenerfüllung. Nach dem derzeitigen Planungsstand schließt der Ergebnishaushalt im Jahr 2026 mit einem positiven Ergebnis i.H.v. 3.916.400 € und im Jahr 2027 mit einem positiven Ergebnis i.H.v. 4.122.600 € ab.

Bei den Aufwendungen stellen die Personalkosten, die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie die kalkulatorischen Kosten die größten Kostenblöcke dar.

## 2.2. Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt 2026/2027 stellt die Planung für die Jahre 2025 bis 2030 dar. Er ist gegliedert nach Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit und Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen / Tilgungen). Im Gesamtsaldo spiegelt sich die zu erwartende Liquidität wieder.

Der Finanzhaushalt stellt sich für die Jahre 2025 bis 2030 wie folgt dar:

	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.715.300	16.716.800	16.716.800	16.716.800	16.716.800	16.716.800
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.379.800	10.502.100	10.364.600	10.955.800	10.749.500	10.470.800
<b>Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit 1*</b>	<b>6.335.500</b>	<b>6.214.700</b>	<b>6.352.200</b>	<b>5.761.000</b>	<b>5.967.300</b>	<b>6.246.000</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	340.000	759.000	970.000	340.000	340.000	340.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.005.000	11.023.000	8.275.000	2.110.000	1.385.000	1.695.000
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit 2*</b>	<b>-5.665.000</b>	<b>-10.264.000</b>	<b>-7.305.000</b>	<b>-1.770.000</b>	<b>-1.045.000</b>	<b>-1.355.000</b>
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.547.400	6.331.400	3.601.300	0	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.217.900	2.282.100	2.648.500	2.717.300	2.788.600	2.862.300
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit 3*</b>	<b>-670.500</b>	<b>4.049.300</b>	<b>952.800</b>	<b>-2.717.300</b>	<b>-2.788.600</b>	<b>-2.862.300</b>
<b>Gesamtsaldo 4*</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.273.700</b>	<b>2.133.700</b>	<b>2.028.700</b>

Die einzelnen Salden geben Auskunft darüber,

\*1 ob die laufenden Einzahlungen ausreichen, die laufenden Auszahlungen zu decken

\*2 in welcher Höhe Kapital für Investitionen benötigt werden

\*3 ob die Gesamtverschuldung für Investitionen ansteigt oder sinkt

\*4 ob ausreichend Liquidität vorhanden ist.

Bei den Einzahlungen handelt es sich im Wesentlichen um die Einzahlungen der Gebühren. Die Auszahlungen beruhen vor allem auf den Betriebskosten, sowie den investiven Maßnahmen in das Kanalvermögen und die Betriebstechnik des Klärwerkes.

## 2.3. Verpflichtungsermächtigungen

	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Verpflichtungsermächtigungen	4.145.000	6.675.000	1.345.000	1.220.000	1.530.000	

Die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen ist für das Haushaltsjahr 2026 in Höhe von 6.675.000 € und für das Haushaltsjahr 2027 in Höhe von 1.345.000 € geplant.

### 3. Liquidität

Für den Eigenbetrieb besteht weiterhin die Aufgabe, den Bestand der Schulden zu reduzieren und parallel dazu, die Mittel für erforderliche Investitionen bereitzustellen. Der verfügbare finanzielle Spielraum ist auf Grund des Kapitaldienstes für das kommunale Trägerdarlehen weiterhin gering. Die bilanzielle Entwicklung der vergangenen Geschäftsjahre sowie die Haushaltsplanung für die folgenden Jahre zeigen aber, dass diese Aufgabenerfüllung mit den verfügbaren finanziellen Möglichkeiten grundsätzlich möglich ist. Zur Finanzierung der Investitionen wird gemäß dem vorliegenden Haushaltsplan sowohl im Jahr 2026 als auch im Jahr 2027 die Aufnahme von Investitionskrediten erforderlich werden. Langfristig wird weiterhin eine Verringerung der Gesamtverschuldung sowie eine Verbesserung der Eigenkapitalsituation angestrebt.

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung nimmt gemeinsam mit weiteren Beteiligungen der Stadt Celle am Cash-Pooling der Stadt Celle teil. Dabei werden die verfügbaren Mittel zentral zusammengeführt und Liquiditätsüberschüsse zur Vermeidung von Kassenkrediten eingesetzt. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt durch die Stadtkasse.

Bisher gab es im laufenden Betrieb des Cash-Poolings keine Beanstandungen. In Folge der Erhöhung der Leitzinsen erwirtschaftet der Eigenbetrieb seit Ende 2022 Zinserträge aus der Bereitstellung von Liquidität in den Cash-Pool.

### 4. Stellenplan

Der Stellenplan spiegelt den aktuell absehbaren Personalbedarf wieder. Derzeit sind von den 52 ausgewiesenen Stellen 49 Stellen besetzt. Die Stellen für den Auszubildenden zum Umwelttechnologien für Abwasserbewirtschaftung, den Auszubildenden zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice sowie den Auszubildenden für den Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik werden im Stellenplan der Stadt Celle geführt. Weiterhin beschäftigt der Eigenbetrieb im Bereich Planung und Bau mit Befristung bis zum 31.03.2026 einen Werkstudenten. Unter Berücksichtigung dieser informatorischen Beschäftigungsverhältnisse ergibt sich eine Summe von 56 ausgewiesenen und 51 besetzten Stellen.

Aufgestellt im Oktober 2025

Brüggemann

(stellv. Betriebsleiter)

Ergebnishaushalt

Anlage 2

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2028	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2029	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2030
	2024 -Euro-	2025 -Euro-	2026 -Euro-	2027 -Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	498.019,44	458.400	472.600	472.600	472.500	468.700	428.900
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	15.852.737,57	16.364.000	16.365.500	16.365.500	16.365.500	16.365.500	16.365.500
6. privatrechtliche Entgelte	0,00	200	200	200	200	200	200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	398.968,53	275.100	275.100	275.100	275.100	275.100	275.100
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	140.028,60	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	282.992,32	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
<b>12. Summe ordentliche Erträge</b>	<b>17.172.746,46</b>	<b>17.158.700</b>	<b>17.174.400</b>	<b>17.174.400</b>	<b>17.174.300</b>	<b>17.170.500</b>	<b>17.130.700</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Personalaufwendungen	3.555.026,67	3.855.000	3.955.000	3.955.000	3.955.000	3.955.000	3.955.000
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.341.321,18	4.690.300	4.781.300	4.421.300	5.081.300	4.946.300	4.741.300
16. Abschreibungen	2.915.560,78	2.967.000	2.770.900	2.702.200	2.715.300	2.640.100	2.482.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.274.656,33	1.254.700	1.186.000	1.408.500	1.339.700	1.268.400	1.194.700
18. Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	377.053,98	564.800	564.800	564.800	564.800	564.800	564.800
<b>20. Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.463.618,94</b>	<b>13.331.800</b>	<b>13.258.000</b>	<b>13.051.800</b>	<b>13.656.100</b>	<b>13.374.600</b>	<b>12.938.300</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.709.127,52</b>	<b>3.826.900</b>	<b>3.916.400</b>	<b>4.122.600</b>	<b>3.518.200</b>	<b>3.795.900</b>	<b>4.192.400</b>
22. außerordentliche Erträge	2,20	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	1.821,31	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.819,11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>4.707.308,41</b>	<b>3.826.900</b>	<b>3.916.400</b>	<b>4.122.600</b>	<b>3.518.200</b>	<b>3.795.900</b>	<b>4.192.400</b>
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	0,00	0	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt

Anlage 2

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs-	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz des	Ansatz des	Ansatz des
	ergebnis des Vorjahres	des Vorjahres	des Haushaltsjahres	des Haushaltsjahres	zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2028	dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2029	dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2030
	2024 -Euro-	2025 -Euro-	2026 -Euro-	2027 -Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	14.642.044,05	16.364.000	16.365.500	16.365.500	16.365.500	16.365.500	16.365.500
5. privatrechtliche Entgelte	0,00	200	200	200	200	200	200
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	572.810,88	275.100	275.100	275.100	275.100	275.100	275.100
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	138.693,28	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	34.007,26	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
<b>9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>15.387.555,47</b>	<b>16.715.300</b>	<b>16.716.800</b>	<b>16.716.800</b>	<b>16.716.800</b>	<b>16.716.800</b>	<b>16.716.800</b>
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							
10. Personalauszahlungen	3.389.403,20	3.855.000	3.955.000	3.955.000	3.955.000	3.955.000	3.955.000
11. Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	4.346.736,45	4.690.300	4.781.300	4.421.300	5.081.300	4.946.300	4.741.300
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.271.393,25	1.254.700	1.186.000	1.408.500	1.339.700	1.268.400	1.194.700
14. Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	495.144,06	579.800	579.800	579.800	579.800	579.800	579.800
<b>16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.502.676,96</b>	<b>10.379.800</b>	<b>10.502.100</b>	<b>10.364.600</b>	<b>10.955.800</b>	<b>10.749.500</b>	<b>10.470.800</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.884.878,51</b>	<b>6.335.500</b>	<b>6.214.700</b>	<b>6.352.200</b>	<b>5.761.000</b>	<b>5.967.300</b>	<b>6.246.000</b>
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	419.000	630.000	0	0	0
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	418.823,60	340.000	340.000	340.000	340.000	340.000	340.000
20. Veräußerung von Sachvermögen	21.395,84	0	0	0	0	0	0
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
22. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>23. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>440.219,44</b>	<b>340.000</b>	<b>759.000</b>	<b>970.000</b>	<b>340.000</b>	<b>340.000</b>	<b>340.000</b>
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	100.000	3.205.000	1.060.000	0	0	0
25. Baumaßnahmen	2.113.418,62	3.995.000	6.963.000	6.650.000	1.920.000	1.320.000	1.320.000
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	360.990,01	1.660.000	855.000	565.000	190.000	65.000	375.000
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	178.571,43	250.000	0	0	0	0	0
28. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>30. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.652.980,06</b>	<b>6.005.000</b>	<b>11.023.000</b>	<b>8.275.000</b>	<b>2.110.000</b>	<b>1.385.000</b>	<b>1.695.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.212.760,62</b>	<b>-5.665.000</b>	<b>-10.264.000</b>	<b>-7.305.000</b>	<b>-1.770.000</b>	<b>-1.045.000</b>	<b>-1.355.000</b>
<b>32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag</b>	<b>3.672.117,89</b>	<b>670.500</b>	<b>-4.049.300</b>	<b>-952.800</b>	<b>3.991.000</b>	<b>4.922.300</b>	<b>4.891.000</b>
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.000.000,00	1.547.400	6.331.400	3.601.300	0	0	0
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	2.105.870,92	2.217.900	2.282.100	2.648.500	2.717.300	2.788.600	2.862.300
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>894.129,08</b>	<b>-670.500</b>	<b>4.049.300</b>	<b>952.800</b>	<b>-2.717.300</b>	<b>-2.788.600</b>	<b>-2.862.300</b>
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>4.566.246,97</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.273.700</b>	<b>2.133.700</b>	<b>2.028.700</b>

# IV-Programm 2025

# Anlage 3

Jahr 2026+2027

Version Final

Dez.	Produktnr./Produktbez./Maßnahme	I-Konto	F-Konto	Bezeichnung	FD	DK	VE	Gesamt	bis VVJ	2025	2026	2027	2028	2029	2030	+4 Jahre ff	
Dez III	538150 - Abwasserreinigung und Unterhaltung/Betrieb von Entwässerungsanlagen																
Dez III	Kanalbau Fritzenwiese	0960118	7872317	SW-Kanal	68	0851		1.445,0	1.445,0								
Dez III	Kanalbau Fritzenwiese	0960118	7872317	RW-Kanal	68	0851		2.000,0	2.000,0								
Dez III	Kanalbau Planckstraße	0960479	7873279	SW-Kanal	68	0851		550,0			550,0						
Dez III	Kanalbau Planckstraße	0960479	7873279	RW-Kanal	68	0851		385,0			385,0						
Dez III	Kanalbau Markt	0960480	7873280	SW-Kanal	68	0851		398,0	288,0	110,0							
Dez III	Kanalbau Markt	0960480	7873280	RW-Kanal	68	0851		333,0	223,0	110,0							
Dez III	Kanalbau Heidmannskamp	0960481	7873281	SW-Kanal	68	0851		200,0			200,0						
Dez III	Kanalbau Heidmannskamp	0960481	7873281	RW-Kanal	68	0851		200,0			200,0						
Dez III	Kanalbau Quartier Galgenberg	0960482	7873282	SW-Kanal	68	0851		2.110,0	1.320,0		790,0						
Dez III	Kanalbau Quartier Galgenberg	0960482	7873282	RW-Kanal	68	0851		2.526,0	1.623,0		903,0						
Dez III	Kanalbau Kleiner Plan	0960485	7873285	SW-Kanal	68	0851		804,0	804,0								
Dez III	Kanalbau Kleiner Plan	0960485	7873285	RW-Kanal	68	0851		501,0	501,0								
Dez III	Kanalbau Zugbrückenstraße	0960486	7872486	SW-Kanal	68	0851	1.100,0	2.200,0			1.100,0	<b>1.100,0</b>					
Dez III	Kanalbau Zugbrückenstraße	0960486	7872486	RW-Kanal	68	0851	900,0	1.600,0			700,0	<b>900,0</b>					
Dez III	Erschließung Dornbusch - Schulneubau	0960488	7872488	SW-Kanal	68	0851		700,0		700,0							
Dez III	Spörckenstraße - Bündelung Ausmünder RW-Kanal	0960493	7873286	RW-Kanal	68	0851		1.100,0		1.000,0	100,0						
Dez III	Kanalbau Riemannstraße	0960503	7872490	SW-Kanal	68	0851	480,0	480,0				<b>480,0</b>					
Dez III	Kanalbau Riemannstraße	0960503	7872490	RW-Kanal	68	0851	675,0	675,0				<b>675,0</b>					
Dez III	Erschließung Mummenhofstraße	0960504	7872491	SW-Kanal	68	0851	300,0	300,0				<b>300,0</b>					
Dez III	Erschließung Mummenhofstraße	0960504	7872491	RW-Kanal	68	0851	650,0	650,0				<b>650,0</b>					
Dez III	Optimierung Binnenentwässerung	0960502	7872489	RW-Kanal	68	0851		250,0			125,0	125,0					
Dez III	Zaubau Regenrückhaltebecken	0960472	7873275	Diverse RRB	68	0851		480,0	300,0	180,0							
Dez III	Erwerb von Infrastrukturvermögen	0340000	7821000	Gemeinschaftsprojekte mit Straßenbau	68	0851		4.365,0		100,0	3.205,0	1.060,0					
Dez III	Investitionszuweisungen vom Land	2111001	6811000	Übernahme Zuschüsse Gemeinschaftsprojekte	68	0851		-1.049,0			-419,0	-630,0					
Dez III	Erwerb von Software	0025100	7831010	Diverse Maßnahmen	68	0562		172,0	12,0	35,0	65,0	15,0	15,0	15,0	15,0	15,0	
Dez III	Abwasserreinigung Maschinen	0624000	7831105	Gebrauchsgegenstände >1190€	68	0562		1.705,0	20,0	1.335,0	230,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	
Dez III	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0721040	7831142	Gebrauchsgegenstände >1190€	68	0562		296,0	16,0	40,0	160,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	
Dez III	Erwerb v. Fahrzeugen, Klärwerk und Kanalbetrieb	0614000	7831162	Diverse Maßnahmen	68	0562	625,0	1.935,0	600,0		400,0	<b>500,0</b>	<b>125,0</b>		310,0		
Dez III	Verkauf von Fahrzeugen	0614000	6831102	Diverse Maßnahmen	68	0562		-40,0	-40,0								
Dez III	SW-Kanäle	0340117	7872301	lfd. Ausbau und Erneuerung	68	0851	1.700,0	5.850,0	800,0	800,0	850,0	<b>850,0</b>	<b>850,0</b>	850,0	850,0	850,0	
Dez III	Zuschüsse Kanalbau	2121000	6891100	Schmutzwasserkanalbaubeiträge	68	0851		-2.000,0	-200,0	-300,0	-300,0	-300,0	-300,0	-300,0	-300,0	-300,0	
Dez III	Zuschüsse Kanalbau	2153017	6891120	Anzahlung Schmutzwasserkanalbaubeiträge	68	0851		-80,0	-50,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	
Dez III	RW-Kanäle	0340118	7872303	lfd. Ausbau und Erneuerung	68	0851	340,0	1.160,0	160,0	160,0	160,0	<b>170,0</b>	<b>170,0</b>	170,0	170,0	170,0	
Dez III	Zuschüsse Kanalbau	2121100	6891111	Regenwasserkanalbaubeiträge	68	0851		-185,0	-5,0	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0	
Dez III	Zuschüsse Kanalbau	2153018	6891110	Anzahlung Regenwasserkanalbaubeiträge	68	0851		-55,0	-25,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	
Dez III	SW-Pumpwerke	0960426	7873257	lfd. Ausbau und Erneuerung;	68	0851	300,0	917,0	437,0	-220,0	100,0	<b>150,0</b>	<b>150,0</b>	150,0	150,0	150,0	
Dez III	RW-Pumpwerke	0960429	7873258	lfd. Ausbau und Erneuerung	68	0851	100,0	348,0	98,0		50,0	<b>50,0</b>	<b>50,0</b>	50,0	50,0	50,0	
Dez III	Klärwerk - Biologische Reinigung	0960475	7873277	Druckbelüftung Belebungsbecken 3	68	0852		100,0	100,0								
Dez III	Klärwerk - Betriebsgelände	0960470	7873273	Infrastruktur Ladesäulen E-Fahrzeuge	68	0852		60,0	60,0								
Dez III	Klärwerk - Betriebsgelände	0960483	7873283	Parkplatz Klärwerk inkl. Garage	68	0852		160,0	130,0		30,0						
Dez III	Klärwerk - Betriebsgelände	0960490	7871490	Überdachung zwischen den Hallen	68	0852		80,0		80,0							
Dez III	Klärwerk - IT-Sicherheit	0960491	7873491	Umsetzung Maßnahmen IT-Sicherheitsgesetz	68	0852		775,0	150,0	125,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
Dez III	Klärwerk - Nachklärbecken	0960494	7873287	NKB - Inbetriebnahme Zwischendeni	68	0852		1.100,0		500,0			600,0				
Dez III	Klärwerk - Belebung	0960495	7873288	Neubau Eisendosierstation	68	0852		100,0		100,0							
Dez III	Klärwerk - Betriebsgelände	0960496	7873289	Fluidliner Zentratleitung	68	0852		100,0		100,0							
Dez III	Klärwerk - Betriebsgelände	0960497	7873290	Lagerraum für Grünpflege	68	0852		10,0		10,0							
Dez III	Klärwerk - Betriebsgelände	0960498	7873291	Lagerhalle für Pumpen und Aggregate	68	0852		790,0		240,0	550,0						
Dez III	Klärwerk - Biologische Reinigung	0960499	7873292	Optimierung Zentratwasserbehandlung	68	0852	850,0	850,0				<b>850,0</b>					
Dez III	Klärwerk - Blockheizkraftwerk	0960500	7873293	Batteriespeicher	68	0852		250,0				250,0					
Dez III	Klärwerk - Schlammwässerung	0960501	7873294	Neubau Eisendosierstation	68	0852		70,0			70,0						
Dez III	Beteiligungsvermögen	1113700	7853000	Erhöhung Beteiligungswert KNRN	68	-		428,8	178,8	250,0							
<b>GESAMT</b>								<b>8.020,0</b>	<b>38.099,8</b>	<b>10.945,8</b>	<b>5.415,0</b>	<b>10.264,0</b>	<b>7.305,0</b>	<b>1.770,0</b>	<b>1.045,0</b>	<b>1.355,0</b>	<b>1.045,0</b>

## Stellenplan 2026+2027 für die Stadtentwässerung Celle

Stand: 14.10.2025

## Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushalts- jahr 2026	Zahl der Stellen im Haushalts- jahr 2027	Zahl der Stellen im Vorjahr		Vermerke, Erläuterungen	
					insgesamt	davon am 30.06.2025 tatsächlich besetzt nicht besetzt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Leitung</b>							
1	Betriebsleitung	15	1	1	1	1		
	<b>Verwaltung</b>							
2	Leitung Verwaltung	12	1	1	1	1		
3	Sachbearbeiter/in Verwaltung	11	1	1	1	1		
4	Sachbearbeiter/in Verwaltung	9a	2	2	2	2		
	<b>Planung und Bau</b>							
5	Leitung Planung und Bau	13	1	1	1	1		
6	Planung und Bau	12	1	1	1	1		
7	Planung und Bau	11	5	5	4	4		
8	Grundstücksentwässerung	11	1	1	1	1		
9	Grundstücksentwässerung	9b	2	2	2	2		
10	Grundstücksentwässerung	9a	1	1	1	1		
11	Planung Kanalsanierung	8	1	1	0	0		
12	Bauzeichner/in	6	1	1	1	1		
	<b>Kanalbetrieb</b>							
13	Leitung Kanalbetrieb	11	1	1	1	1		
14	Meister Kanalbetrieb	9a	1	1	1	1		
15	Kanalinspektion	8	2	2	2	2		
16	Tiefbaufacharbeiter	6	2	2	2	1	1	Nachbesetzung Tiefbaufacharbeiter in 2026
17	Tiefbaufacharbeiter	6	1	1	1	1		neu bewertet aus EG4 ab 01.08.25
18	Tiefbaufacharbeiter	6	1	0	1	1		kw (Renteneintritt Stelleninhaber Ende 2026)
19	Kraftfahrer Spezialfahrzeuge	6	6	6	6	5	1	Nachbesetzung Kraftfahrer in 2026
20	Kraftfahrer Spezialfahrzeuge	6	1	0	1	1		kw (Renteneintritt Stelleinhaber in 2026)
21	Kanalbetriebsarbeiter	4	2	2	2	2		
22	Reinigungskraft	2Ü	0,58	0	0,58	0,58		kw (Renteneintritt Stelleinhaber Ende 2026)
23	Reinigungskraft	2Ü	0,58	0,58	0	0		Nachbesetzung Reinigungskraft in 2026
	<b>Klärwerk</b>							
24	Leitung Klärwerk	11	1	1	1	1		
25	Klärwerkssteuerung EDV	11	1	1	1	1		
26	Meister Elektrotechnik	9b	1	1	1	1		
27	Elektrotechnik EDV	9a	1	1	1	1		
28	Meister Abwassertechnik	9a	1	1	1	1		
29	Abwassertechnik	8	1	1	1	1		
30	Abwassertechnik	7	2	2	2	2		
31	Elektrotechnik	8	2	2	2	2		
32	Elektrotechnik	7	2	2	2	1	1	
33	Maschinentechnik	8	2	2	2	2		
34	Maschinentechnik	7	2	2	2	2		
35	Gärtner	5	1	1	1	1		
36	Reinigungskraft	2Ü	1	1	1	1		
insgesamt			54,16	51,58	51,58	48,58	3	

## Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildung und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2026	vorgesehen im Haushaltsjahr 2027	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2025	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7
1	Auszubildende/r FK Abwassertechnik	Ausbildungsentgelt	1	1	0	
2	Auszubildende/r FK Rohr-Kanal-Industrieservice	Ausbildungsentgelt	1	1	0	
3	Auszubildende/r Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik	Ausbildungsentgelt	1	1	1	
4	Werkstudent/in Planung und Bau	EG11	0,25	0,25	0,25	befristet bis 31.03.2026

Übersicht zum Stellenplan 2026

Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungs-Nr.	Organisationseinheit	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	Erläuterungen
68	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Celle	1		1	2	10			3	6	8	6	12	1	2		2,16		

54,16

Übersicht zum Stellenplan 2027

Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungs-Nr.	Organisationseinheit	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	Erläuterungen
68	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Celle	1		1	2	10			3	6	8	6	10	1	2		1,58		

51,58